

Meguma Gold Corp. definiert Anomalien der Bodengeochemie auf Touquoy West

20.11.2019 | [DGAP](#)

Halifax, 20. November 2019 - [MegumaGold Corp.](#) (CSE: NSAU, OTC: NSAUF, FWB: 2CM2) ("MegumaGold" oder das "Unternehmen") gibt bekannt, dass erste Analyseergebnisse für ein Bodengeochemie-Programm vorliegen, das kürzlich bei seinem Touquoy West-Projekt in Nova Scotia abgeschlossen wurde.

Das Unternehmen ist sehr zufrieden mit den Ergebnissen der ersten b-horizon-Bodenuntersuchung des Touquoy West-Projekts, insbesondere mit der umfassenden Entwicklung einer Zusammenhängender Aresenreicher Anomalie, die durch niedrige Goldwerte unterstützt wird und mit den nordwestlichen Querschnittsstrukturen übereinstimmt. Diese signifikanten Merkmale stellen die Entwicklung echter Ziele auf dem Moose River dar, auf dem sich die Lagerstätte Touquoy in St. Barbara befindet.

Im September und Oktober 2019 wurden insgesamt 1062 Bodenproben entnommen und zur Gold- und Mehrelementanalyse bei Eastern Analytical Ltd. in Springdale, NL, eingereicht. Die Analyseergebnisse für ungefähr die Hälfte des gesamten Probensatzes sind kürzlich eingegangen und wurden vom Unternehmen geprüft. Insbesondere ist die räumliche Verteilung der derzeit verfügbaren Daten nicht einheitlich, und die Ergebnisse für wesentliche Bereiche stehen noch aus. Ungeachtet dieser Einschränkung ist bereits erkennbar, dass zwei große geochemische Anomalien im Boden vorhanden sind, die beide lokal durch geringes anomales Gold in den Bodenwerten gestützt werden.

Abbildung 1 weiter unten zeigt die Position des Grundstücks des Touquoy West-Projekts im Verhältnis zur Position der Touquoy-Goldmine von St. Barbara Ltd. dargestellt. Diese Mine befindet sich ungefähr 4 km nordöstlich von MegumaGolds Vorkommen, entsprechend dem Trend einer ausgeprägten Anomalie der Magnetometer-Vermessung in der Luft (Abbildung 1). Das Unternehmen interpretiert die Anomalie so, dass sie weitgehend mit dem Standort des äußerst günstigen Moose River Anticline und der damit verbundenen argillitreichen Stratigraphie zusammenfällt, die zum Teil die Lagerstätte Touquoy Gold Mine beherbergt. Die Arsen-Anomalie ist räumlich mit goldhaltigen Grundgesteins-Argillit- und Grauwackensequenzen in der unmittelbaren Umgebung dieser Lagerstätte verbunden und breit definiert ist, der über die goldhaltigen Grenzen der Lagerstätte hinausreicht. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass eine solche Grundgesteins-Anomalie in Bodenproben mit B-Horizont oder in Proben von Material, das aus solchen veränderten und mineralisierten Grundgesteinssequenzen stammt, vorkommt. Muster von Arsenanomalien in Gesteins-, Boden- oder Ackerbaumaterialien gelten daher als wichtige Indikatoren für das Goldzielpotenzial, insbesondere in Fällen, in denen Arsen- und Goldanomalien zusammenfallen oder eine systematische räumliche Unterstützung aufweisen. Bodenproben auf dem Vermessungsraster von Touquoy West wurden zunächst an 50-m-Stationen entlang von 200-m-Vermessungslinien gesammelt, die anschließend durch zusätzliche Probenahmen gefüllt wurden, um einen Abstand von 50-m-100-m-Vermessungsstationen zu erhalten. Das Probenahmeraster misst in nordöstlicher Richtung ungefähr 5,5 km, parallel zu der oben erwähnten zugrunde liegenden Magnetometer-Vermessungsanomalie, und in nordwest-südöstlicher Richtung zwischen 0,1 und 1,5 km, je nach Position der Vermessungslinie.

[Link zur Abbildung 1](#)

In Abbildung 2 sind zusammengefasste Darstellungen der bisherigen Ergebnisse der Bodenarsen- und Goldanalyse sowie die Bereiche dargestellt, für die die Ergebnisse derzeit ausstehen. Der zurzeit unvollständige Datensatz definiert eine Bodenarsenanomalie im westlichen Netzgebiet, die eine Länge von etwa 1,1 km und eine Breite zwischen 100 m und 600 m aufweist. Der Trend ist nach Westen offen, wo keine Analyseergebnisse ausstehen, und scheint sich auf einen interpretierten Trending-Verwerfungskorridor im Nordwesten zu konzentrieren, der die wichtigsten, nach Osten tendierenden Anomalien in der Luft in diesem Gebiet stört. Dies ist insofern von Bedeutung, als das Unternehmen eine nordwestliche Kreuzstruktur- und Arsenanomalie-Assoziation als im Gestein in der Nähe der Touquoy-Goldmine im Nordosten vorhanden interpretiert West Claim Group, wo es an St. Barbara Holdings grenzt. In diesem Fall tritt eine Anomalie entlang einer Länge von ungefähr 500 m und über einen Breitenbereich von 50 bis 400 m auf. Dieser Trend ist nach Osten und auf St. Barbara-Bestände weiterhin offen und scheint auch nach Süden und Westen offen zu sein. Wie die westliche Arsenanomalie fällt dieses Merkmal mit einem interpretierten Nordwest-Trending-Fehler zusammen, der den Haupttrend der Luftvermessung ausgleicht.

Anomale Bodengoldwerte sind ebenfalls in Abbildung 2 dargestellt, zusammen mit zusammengestellten

Ergebnissen historischer Golduntersuchungen mit bis zu schwerem Mineralkonzentrat (HMC) aus staatlichen Quellen in Nova Scotia. Im Vergleich zu Bodenproben weisen HMC-Proben aufgrund ihrer konzentrierten Natur typischerweise viel höhere Anomalitätsschwellen auf, und dies wird in der Legende von 2 durch eine Goldschwelle von 100 ppb dargestellt. Bodengoldwerte von mehr als 5 ppm sind ebenfalls in Abbildung 2 dargestellt und zeigen eine übereinstimmende, aber räumlich unregelmäßige Assoziation mit den beiden oben diskutierten Hauptarsenanomalien des Bodens. Gestreute anomale Goldwerte bilden ebenfalls eine räumliche Gruppe im Bereich des nordzentralen Gitters, in dem anomale historische Goldwerte bis (HMC) (> 100 ppb) gemeldet wurden.

Das Unternehmen ist sehr zufrieden mit den ersten Ergebnissen der Bodenuntersuchung des Touquoy West-Projekts über den Horizont, die oben diskutiert wurden, insbesondere in Bezug auf die räumlich ausgedehnte und starke Entwicklung eines Arsen-Anomalismus, der mit signifikanten Querschnittsstrukturen im Nordwesten zusammenfällt. Obwohl sie weitaus seltener und systematischer vorkommen, liegen Goldwerte auf niedrigem Niveau in den bislang definierten Haupttrends für Bodenarsen vor und stützen diese im Allgemeinen. Wenn die Analyseergebnisse des derzeit ausstehenden Bodenprogramms eingehen, werden sie mit den aktuellen Ergebnissen kombiniert, um ein vollständigeres Verständnis der bestehenden Trends zu ermöglichen. Zu diesem Zeitpunkt werden die gesamten Multi-Element-Datensätze für Bodengeochemie und Bodengold detailliert modelliert.

Link zur Abbildung 2

Theo Van der Linde, Präsident von MegumaGold, erklärte: "Wir sind sehr erfreut und aufgeregt über die ersten Ergebnisse der Bodengeochemie-Untersuchung für das Touquoy West-Projekt. Meguma hat erkannt, dass die gesamte Meguma-Formation das Potenzial hat, breite antiklinale Strukturen aufzunehmen, die in Bezug auf Lage und Geologie relativ einheitlich sind. Es ist in der Tat ermutigend, Arsen- und Goldanomalien entlang des Trends unserer Hauptanomalie zu beobachten: Die beiden Haupt-Gebiete in Arsen-Goldhaltigen Bereichen werden in den nächsten Wochen durch geophysikalische Vermessung mit induzierter Polarisation (IP) getestet und kombiniert. Diese Datensätze werden verwendet, um Kernbohrziele für Anfang 2020 zu definieren."

Technische Offenlegung

B-Horizont-Bodenproben wurden zur Vorbereitung und Analyse bei Eastern Analytical Ltd. (Eastern) in Springdale, NL, eingereicht. Nach dem Trocknen und Sieben wurde ein 30-Gramm-Feinzelstoff-Spalt unter Verwendung von Brandtestmethoden und Atomabsorptionsfinish (FA-AA) auf Gold analysiert. Ein zweiter feiner Zellstoffspalt wurde für die Mehrelementanalyse durch induktiv gekoppelte Plasma (ICP) -Methoden nach vier Säureaufschluss hergestellt. Das Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprotokoll von MegumaGold für die Bodenproben umfasste die systematische Analyse zertifizierter Referenzmaterialien, Blindproben und Zellstoffdopplungen. Eastern ist ein vollständig akkreditiertes Unternehmen für kommerzielle Analysedienstleistungen, das gemäß den ISO 17025-Standards für Gold- und Mehrelementanalyseverfahren registriert ist.

Überprüfung und fachkundige Person

Diese Pressemitteilung wurde von Regan Isenor, Chief Executive Officer der MegumaGold Corp., geprüft und genehmigt. Michael Cullen, P. Geo. von Mercator Geological Services Ltd., eine "unabhängige fachkundige Person" im Sinne von National Instrument 43-101, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Ergebnisse der Gesteinssammelprouben geprüft und deren Veröffentlichung genehmigt.

Über MegumaGold Corp.

[MegumaGold](#) ist ein kanadisches Junior-Goldexplorationsunternehmen, das sich mit dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung von Rohstoffliegenschaften befasst. Im Jahr 2018 konzentrierte sich das Unternehmen bei seinen Explorationsarbeiten auf die Entwicklung der Meguma-Formation in Nova Scotia. Infolgedessen hat das Unternehmen eine strategisch positionierte Liegenschaft von 180.754 Hektar im Meguma Gold District zusammengestellt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Mr. Regan Isenor, Chief Executive Officer
Tel.: 902-233-4381
info@meguamgold.com

www.megumagold.com

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/71186--Meguma-Gold-Corp.-definiert-Anomalien-der-Bodengeochemie-auf-Touquoy-West.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).